

# Jürgen Götte ist der Meister aller Klassen

## Leichtathletik 260 Starter beim Haveluferlauf

Potsdam. Trotz Frühlingserwachen hatten die 260 Teilnehmer beim 10. Haveluferlauf am Sonnabendvormittag in Potsdam mit stürmischen Böen und später auch Regenschauern zu kämpfen. Im Hauptrennen über zehn Kilometer – zugleich Wertungslauf im Brandenburg-Cup – setzte sich Jonas Wienecke (VfV Spandau) in 33:45 Minuten durch. Auf den Plätzen folgten Tom Thurley (Caputher SV) in 33:58 und Martin Conrad in 34:47, der in Potsdam wohnt, aber für den LAC Quelle Fürth startet.

Bei den Frauen zeigte sich auf dem obersten Podest ein bekanntes Gesicht. Die Teltowerin Karsta Parsiegla (SCC Berlin), die sich in den vergangenen Jahren schon bei vielen Läufen in der Region behaupten konnte, hatte damit einen guten Start ins Frühjahr und siegte in 40:06 Minuten. Damit lag sie in der Gesamtwertung vor Kathrin Koczess (LG Oberhavel) in 43:42 und Ute von Daacke (Potsdamer Laufclub) in 43:45.

Deren Sohn Till von Daacke (U14, LWV Potsdam-Nuthetal) setzte sich beim Minimarathon der Schüler über 4,2km in 16:23 Minuten durch und verwies Phillip Kröning (RSV Eintracht 1949) in 16:32 und Philipp Wilhelm (SC Potsdam) in 17:27 auf die Ehrenplätze. Bei den Schülerin siegte Josefine Freudenberg (U14, SC Potsdam) in 17:54 Minuten vor Sonja Helmken (Nauen) in 18:40 und Louisa Rafelt (Rathenow) in 19:30.

Den anlässlich des Jubiläums ausgelobten Sonderpokal für den „Meister aller Klassen“ im Hauptlauf über 10km (im Ranking über alle Ak mittels WMA-Faktor) sicherte sich Jürgen Götte vom veranstaltenden ESV Lok Potsdam. Bei den Frauen wurde diese Ehre Karsta Parsiegla zuteil.

Ältester Teilnehmer war Karl-Heinz Noack (Cottbus) (Jahrgang 1928). (*Märkische Allgemeine Zeitung vom 15.4.2013*)



Foto: Frank Gyßling